

Gemeindebrief

der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde



Dezember 2018 - Januar - Februar 2019



Wie viel Sparpotenzial steckt in Ihrem Eigenheim?

Jetzt modernisieren. Mit der Sparkassen-Baufinanzierung.



Gemeindebrief 4-2018

der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Bergkirchen



Inhalt

Besinnung - Die Geburt eines Kindes rührt Menschen an	4-6
Neue Weihnachtskrippe bekommt ein Zuhause	7
Advents- und Winterzeit im Kirchspiel	8-9
Lichtverschmutzung - Wenn weniger mehr ist	10
Nicht entmutigen lassen! - Jahreslosung 2019	11
Foto-Rückblick: Das war Erntedank 2018	12-13
Nachlese zur Ernte	14
Erfolgreiche Fortbildung zum Thema Demenz im LHH	15
Besuch aus Espelkamp	16-17
Foto-Rückblick: Vielfältiger Gottesdienst in Bergkirchen	18
Foto-Rückblick: Verabschiedung Pastor Steinwachs	19
Kindergottesdienst - Neues Team!	20
Keksfactory am Kinderbibeltag	21
Kinderseite	22
Jugendangebot: Sommerfreizeit 2019	23
Konzert: Gitarrenmusik durch fünf Jahrhunderte	24-25
Veranstaltungen: Vorhang auf zum Dielenkino	26
Kirchentöne "to go"?	27
Angebote: Mittagstisch - Frauenkreis	28-29
Vorankündigung: 60 Jahre Posaunenchor in Bergkirchen	29
Gottesdienste im Dezember - Januar - Februar	31-35
Eröffnungsgottesdienst zum Adventsbasar am 02.12.2018	30
Adventsandachten in Winzlar und Auhagen	30
Großes Weihnachtskonzert am 21.12.2018	32
Geburtstage im Dezember - Januar - Februar	37-41
Freud und Leid	43
Terminkalender	45
Ansprechpartner / Kontakte	46



Fair ist mehr.
Unsere Gemeinde unterstützt den fairen Handel:
FAIRTRADE-KAFFEE
auf allen Gemeindeveranstaltungen





Die Geburt eines Kindes rührt Menschen an

Liebe Leserinnen und Leser!

Es sind mal wieder die Kinder des Kindergartens, die durch die offene Tür der Kirche einfach hereinspazieren und den wunderschönen Adventskranz der Küsterinnen Frau Johannßen und Frau Schneider als erstes bewundern. So erfüllt sich die Liebe, mit der die Küsterinnen den Kranz banden und mit roten Kerzen und Schleifen verzierten.

Der Adventskranz ist wie ein liebevoller Gemeindebrief an die Gemeinde, und die Gemeinde schätzt es und besucht die Gottesdienste mit Freude, weil sie merkt, da ist Liebe in der Deko, die zu reden beginnt.

Jetzt geht es in der Adventszeit um die Liebe eines Kindes.

Dazu brannten vier Kerzen am Adventskranz. Es war ganz still, als die Kinder die Kirche besuchten. So still, dass man hörte, wie die Kerzen zu sprechen begannen.



Die erste Kerze seufzte und sagte: "Ich heiße Frieden. Mein Licht leuchtet, aber die Menschenkinder halten keinen Frieden, sie denken nur an sich und sind materieller denn je eingestellt. Das fängt schon im Kindergarten an. Der Friede breitet sich nicht aus, die Kinder mögen mich nicht." Das Licht der Kerze wurde kleiner und verlosch schließlich ganz.

Da flackerte auch die zweite Kerze und sagte: "Ich heiße Glauben. Aber ich bin sowas von überflüssig. Da soll es eine Studie geben, die besagt, schon Jugendliche tauchen ab und sehen nur aufs Handy – ständig. Sie wollen von Gott nichts wissen. Wie arm ist das denn, wenn sie nur glauben, was sichtbar ist. Wie schön hingegen ist die Welt, weil Gott die Menschen liebhat, und wie wunderschön sind seine Kinder durch seine Liebe. Und wegen der Brandschutzbestimmungen darf es nur noch Elektrolicht geben – wie schade ist das denn? Es hat keinen Sinn mehr, dass ich brenne." Da wehte ein Luftzug durch den Raum, und die zweite Kerze war aus.

Leise und sehr traurig meldete sich nun die dritte Kerze zu Wort: "Ich heiße Liebe. Ich habe keine Kraft mehr zu brennen. Die Menschen stellen mich an die Seite. Sie sehen nur sich selbst und nicht die anderen, die sie liebhaben sollten. Neulich beim Laternenumzug haben sie traurige Gesichter angeleuchtet, aber sich dann nicht um die Traurigen gekümmert." Und mit einem letzten Aufflackern war auch dieses Licht ausgelöscht.

Da kamen die Kinder zur Besinnung. Sie schauten den Kerzen in die Herzen und sagten: "Aber, aber…, ihr sollt doch brennen und leuchten und nicht aus sein!" Und sie wurden traurig.

Da meldete sich schließlich die vierte Kerze zu Wort. Sie sagte: "Habt keine Angst! Solange ich brenne, können wir auch die anderen Kerzen wieder anzünden. Ich heiße Hoffnung." Und mit einem Streichholz nahm eines der Kinder Licht von der vierten Kerze und zündete die anderen drei wieder an.

In der Adventszeit spricht die Bibel durch die vier Botschaften des Adventskranzes: Frieden, Glaube, Liebe und Hoffnung.

Die Adventszeit ist wie eine Schwangerschaft für alle Menschen, wie eine Wartezeit auf eine Geburt - immer wieder eine Geburt, die nie in Vergessenheit geraten soll. Menschen warten auf eine Geburt und es ist eine besondere Zeit und die schönste Zeit des Jahres.



Denn uns ist ein Kind geboren,
ein Sohn ist uns gegeben, und die Herrschaft ruht auf seiner Schulter;
und er heißt Wunder-Rat, Gott-Held, Ewig-Vater, Friede-Fürst;
auf dass seine Herrschaft groß werde
und des Friedens kein Ende auf dem Thron Davids
und in seinem Königreich,
dass er`s stärke und stütze durch Recht und Gerechtigkeit
von nun an bis in Ewigkeit.

Jesaja 9,6

So anders wie diese Worte, die nicht die alltägliche Sprache zum Ausdruck bringen, so anders ist die Wartezeit und Schwangerschaft. Die Zeit wird jetzt in der Adventszeit anders wahrgenommen. Wir üben uns, die Stille zu hören, weil wir eine Sehnsucht nach Stille verspüren. Das Unsichtbare beginnt zu sprechen. Es dehnt sich aus. Wir werden ungeduldig und zählen die Sekunden, bis ein lieber Mensch endlich da ist und die schöne Adventszeit uns eine unbeschreibliche Erfüllung bringt, alle Vorbereitungen abgeschlossen sind und wir im Einklang mit der Zeit das Warten als Geschenk annehmen können. Ein Warten, das uns langsam einstimmt auf die wunderschönen Momente. Stell Dir vor, es gäbe keine Wartezeiten. Das wäre ganz schrecklich. Dann hätten wir keine Zeit, uns vorzubereiten. Alles würde plötzlich auf uns einstürzen. Wartezeit ist Lebens-Zeit. Auch ein Baby braucht Zeit, bei uns anzukommen.

Wir brauchen den Advent in uns, um nicht ziellos und völlig überfordert hinterherzujagen. Das Kind in der Krippe und der Christus am Kreuz, ja der vorausgehende Herr lädt uns ein zu seiner Geburt in uns. Er möchte uns immer wieder dabei haben und seinen Geburtstag mit uns feiern, damit sein Name wie "Friedefürst" bei uns ankommt. Dazu feiern wir vorbereitend Advent, dass es Weihnachten werden kann und wir es nicht verpassen.

Bitte nicht vergessen: Was hat die Kerze der Hoffnung am Adventskranz von Frau Johannßen und Frau Schneider gesagt? "Mit der Hoffnung kehrt das Licht, der Botschaft von seiner Geburt bei uns ein und erfüllt uns mit Freude, Liebe und Frieden!" –

Warten und Vorfreude können jetzt sehr aufregend werden – in uns.

Ihr Reinhard Zoske





Neue Weihnachtskrippe bekommt ein Zuhause

Geheimnisvolle Zeit des Advents hat begonnen

Die figürliche Darstellung der Heiligen Nacht hat bereits seit vielen Jahrhunderten bei den Christen in aller Welt Tradition. Überall werden während der Weihnachtszeit in Kirchen, Häusern und Wohnungen kunstvolle Krippen aufgestellt - aus der weihnachtlichen Dekoration sind sie nicht mehr wegzudenken.

Die Idee von Ingrid Johannßen in Bergkirchen eine ganz besondere Weihnachtskrippe aufzubauen, hat Kreise gezogen, und so bekommt der legendäre Tannenbaum vor der Kirche in diesem Jahr einen Stall mit Krippe für die Heilige Familie. Wir können gespannt sein, wie das aussehen wird!

Die Enthüllung soll mit dem Eröffnungsgottesdienst für den Adventsbasar den ersten Advent am 2. Dezember um 13 Uhr geschehen. Dann kann die Krippe in aller Schönheit gesehen und genossen werden, so dass sich "Christtagsfreude" einstellt und sich von ihr ausbreitet.

Auf diesem Wege danken wir den Spendern und Förderern der neuen Krippe, dass diese wundervolle Idee realisiert werden konnte. Vielen Dank!



Advents- und Winterzeit im Kirchspiel

Kapellen-Andachten im Advent am 5. und 12. Dezember

Mit Kerzenschein, adventlichen Gedanken, Geschichten hören und Lieder singen, aber auch zusammen beten und den Advent in uns ankommen lassen wollen wir uns wieder versammeln und gemeinsam feiern. Am Mittwoch, den 5. Dezember um 17 Uhr in der Kapelle Auhagen, mit Musik und Gesang von dem Männergesangverein Concordia und am Mittwoch, den 12. Dezember um 18:30 Uhr in der Kapelle Winzlar mit Voice of Hope als musikalische Ausgestaltung.

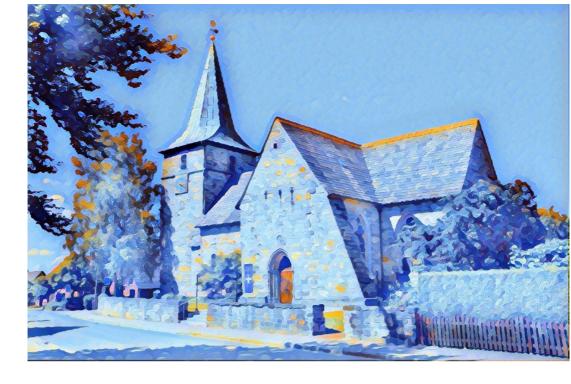
Puppenspiel im Krabbelgottesdienst "Simons Weihnacht" - Heilig Abend - 15 Uhr

In diesem Jahr wird die Puppenspielgruppe mit Anette Hammer, Sabine Meyer und Christine Ostertag-Henning aus Großenheidorn das Stück: "Simons Weihnacht" aufführen. Wir freuen uns als Kirchengemeinde über so eine außergewöhnliches Angebot für unsere Krabbelkinder.

Schon jetzt bitten wir die Familien beim Besuch dieses Gottesdienstes um 15 Uhr um Verständnis, die Kirche am besten vom Turm her aufzusuchen und die Kinder direkt vor die Bühne, so dicht wie möglich, an das Puppenspiel heranzuführen. Vorhang auf, das Spiel beginnt!

Hoher Besuch am 6. Januar 2019 um 10 Uhr Die Heiligen Drei Könige kommen!

Die Karawane mit den Hl. Drei Königen legt in diesem Jahr auf der Durchreise einen Zwischenstopp in der St. Katharinen Kirche ein. Kommt, und der Durst wird mit warmen und kalten Getränken gestillt. Es ist ja noch einmal so richtig der Termin der Weihnacht in der Ostkirche. So werden die Hl. Drei Könige "erzählhungrig" sein, was sie da auf ihrer Reise gesehen, erfahren und erlebt haben. An all den Bildern, die ihnen durch den Kopf gehen, möchten sie uns teilhaben lassen. Dazu laden wir herzlich ein, mitzugehen!



"Der Gute Hirte" Gottesdienst - 13. Januar 2019 um 10 Uhr

Der Psalm 23 - Der Herr ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln... - steht in diesem Gottesdienst im Zentrum. Literarische Texte möchten wir vortragen, den Inhalt, die Botschaft und die Worte des Psalm unterstreichen und hervorheben. Mit passenden Liedern und Gebeten möchten wir dann den Guten Hirte - Gottesdienst mit Ihnen am 13.01.2019 um 10 Uhr in der St. Katharinen Kirche in Bergkirchen gemeinsam begehen.

Winterkirche mit gemeinsamem Gottesdienst

Im Winter möchten wir nur <u>ein</u> Gotteshaus beheizen. Am 20. Januar 2019 um 10 Uhr ist der erste gemeinsame Gottesdienst in Bergkirchen. Dazu werden die Jugendlichen der Gemeinde den Gottesdienst gestalten. Musikalische Unterstützung erhalten wir von der Musikschule Neustadt unter der Leitung von Frau Politt. Und dann heißt es "Frisch gestrichen" mit vier jungen Musikern.

Die nächste Winterkirche ist dann am 17. Februar 2019 um 10 Uhr in der Kapelle zu Winzlar und auch hier werden uns die jungen Musiker aus Neustadt erfreuen.

Beide Gottesdienste werden als Kurz-(Espresso-)gottesdienste gefeiert.



Lichtverschmutzung

Wenn weniger mehr ist



Doch, Weihnachtsbeleuchtung finde ich schön. Ich sehe gern eine Kerze im Dunkeln, mag auch leuchtende Sterne und festliche Lichterketten hier und da. Aber man kann es auch übertreiben. Rot-grüne Stakkato-Lichtorgeln, grell blinkende Weihnachtsmänner, strahlende Rentierherden im Vorgarten - das ist mir zu viel.

Es gibt einen "Weltatlas der Lichtverschmutzung", italienische und amerikanische Forscher haben ihn veröffentlicht. Das Ergebnis: Die meisten Menschen in Westeuropa sehen keinen klaren Sternenhimmel, denn Kunstlicht verhindert den freien Blick. Weltweit erkennt jeder fünfte Mensch die Milchstraße nicht. Auf tiefschwarze Umnachtung müssen sich die Augen vieler Menschen gar nicht einstellen, es gibt sie nicht mehr. Aber das Licht braucht die Dunkelheit, in was soll es sonst leuchten?

Wenn mir in der Weihnachtszeit die Stadt zu viel wird, dann verlasse ich sie einfach. Fahre ins Umland. Suche Stille. Und Dunkelheit. Genieße es, in den Himmel zu gucken und Sterne zu sehen. Bis ich weiß: Wir können ihn noch erkennen, den Stern von Bethlehem.

Iris Schlemmer



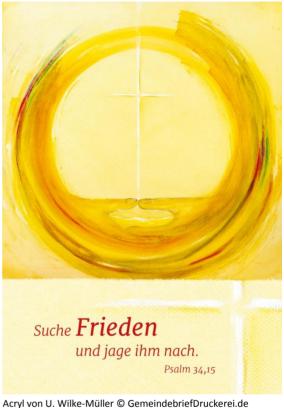
Nicht entmutigen lassen!

Jahreslosung 2019

Lebensglück und Frieden gehören aufs Engste zusammen. Wo dagegen Streit und Unfriede herrschen, blicken wir in wutverzerrte und hasserfüllte Gesichter. In besonders tragischen Fällen sind sogar Gut und Leben bedroht.

Deshalb wirbt Psalm 34: "Wer ist's." der Leben begehrt und gerne gute Tage hätte?" Und empfiehlt: "Suche Frieden und jage ihm nach!" Dieser Zusammenhang wird übrigens vom neutestamentlichen 1. Petrusbrief (1. Petrus 3,10-11) wortgetreu aufgegriffen. Von zentraler Bedeutung sind die Worte von Jesus: "Selig sind, die Frieden stiften: denn sie werden Gottes Kinder heißen" (Matthäus 5,9).

Trotzdem werden Menschen, die sich für ein friedliches Miteinander einsetzen, von manchen für naiv gehalten und als "Gutmenschen" beschimpft.



Mögen sich diese Lebensklugen nicht entmutigen lassen! Der Friedensnobelpreisträger Nelson Mandela (1918–2013) sagte: "Niemand wird geboren, um einen anderen Menschen zu hassen. Menschen müssen zu hassen lernen und wenn sie zu hassen lernen können, dann kann ihnen auch gelehrt werden zu lieben, denn Liebe empfindet das menschliche Herz viel natürlicher als ihr Gegenteil."

Mir leuchten diese Worte ein und ich betrachte mein Leben und meine Beziehungen wie in einem Spiegel: Wo hege ich einen Groll gegen einen Mitmenschen? Was kann ich zur Besserung beitragen? Lebe ich in Unfrieden mit mir selbst? Habe ich Misstrauen gegen Gott? Ich will dem Leben nachjagen!

Reinhard Ellsel





Das war Erntedank 2018

im Kirchspiel Bergkirchen: St. Katharinen Kirche, Kapelle Winzlar und Hartmanns Scheune





Nachlese zur Ernte

von Uta Albes, Sachsenhagen

Hallo Bergkirchen, hallo Leute - froh sind wir wieder zusammen, denn heute wird das Erntefest in Hartmanns Scheune begangen.

Es war nicht einfach in diesem Jahr, die Sonne schien sehr heiß, wie in Afrika.

Der Himmel war ganz ohne Wolken und die Erde blieb wochenland ganz trocken.

Der Landwirt fragte sich, wann kommt der Regen?

Die Trockenheit bringt uns dieses Jahr keinen Segen.

Von Mai bis zur Erntezeit gab es nur noch Sonne, für Urlauber und Ferienkinder eine supergroße Wonne.

Nun ja, der Bauer stellte fest, die Trockenheit gab dem Korn den Rest!

Das Gras für die Tiere und auch das Heu fielen aus, was ist das für ein Graus!

Einen Vorteil gab es nun doch, beim Ernten schien die Sonne immer noch.

Beim Dreschen von Korn und Stroh, da waren alle froh.

Weil kein Tropfen Regen fiel, ging die Ernte super schnell dahin.

Nun ist es soweit: Eine Erntekrone wurde wunderschön gebunden, den Helfern und dem Kornspender sei unser Dank empfunden.

Wir danken Gott für seine Güte, dass er uns durch alle Jahreszeiten weiterhin behüte.



Erfolgreiche Fortbildung zum Thema Demenz

des Hospizvereins Schaumburg-Lippe e.V.

Das Thema Demenz ist für Angehörige sowie für Fachleute in medizinischen Berufen ein schier unerschöpfliches Thema. Aus diesem Grund war zum wiederholten Male die Referentin Gerlinde Ehlers-Streit zu Besuch im Ludwig-Harms-Haus in Bergkirchen

"Das Seminar war ein voller Erfolg", fanden die Teilnehmer. "Es wurden sowohl theoretisches Wissen vermittelt, als auch Tipps für den Alltag.

Ehlers-Streit ist gelernte Krankenschwester und Pflegesachverständige. Sie sprach in dem Seminar über die vielen verschiedenen Demenzformen und ihre Symptome. Es ging um die



Auswirkungen der Krankheit auf die Sprache, um Simulation und Kommunikation.

Sowohl Laien als auch Fachleute wurden bei dem Seminar Mitte Oktober gleichermaßen angesprochen und bekamen viele praktische Tipps im Umgang mit Demenzkranken auf den Weg. Auch eigene Erfahrungen und Fragestellungen durften und sollten die Teilnehmer mitbringen.

Die Kursteilnehmer freuten sich sichtlich über den neuen Input und das kurzweilige Seminar.

Andrea Sebening

Weitere Informationen Informationen über:

HOSPIZVEREIN SCHAUMBURG-LIPPE E.V.
Bergkirchener Str. 30, 31556 Wölpinghausen
Tel. 05037-2387 - www.hospizverein-schaumburg.de
E-Mail: vorstand@hospizverein-schaumburg.de







Besuch aus Espelkamp

St. Katharinen hatte vor kurzem Besuch. Eine Gruppe Schülerinnen und Schüler des Söderblom-Gymnasiums aus Espelkamp mit ihrer Lehrerin und ihrem Lehrer hatte sich zu Beginn des neuen Schuljahrs für eine Pilgertour von Bergkirchen nach Loccum entschieden. Auf diese Weise sollten sich die Jungen und Mädchen kennenlernen und "beschnuppern", die aus verschiedenen Schulen in die Oberstufe des Gymnasiums eingetreten waren.

Der Namensgeber des in kirchlicher Trägerschaft geführten Gymnasiums Nathan Söderblom (1866-1931), Erzbischof von Uppsala in Schweden und 1930 Friedensnobelpreisträger, ist Vorbild für das erzieherische Grundkonzept, religiöse Bildung unverzichtbar.

Was lag näher, als die Pilgertour an und in der Kirche beginnen zu lassen. Christa Toepfer-Huck, Prädikantin und Pilgerbegleiterin, begrüßte die Gruppe und machte sie mit den wesentlichen Merkmalen des Pilgerns bekannt.



Sie verglich den Pilgerweg mit dem menschlichen Lebensweg, der manchmal ganz schön holprig sein kann. "Dann heißt es: nicht verzagen, nicht aufgeben und neue, vielleicht auch Umwege machen, um so zum Ziel zu gelangen."

Anschließend schickte sie die Schülerinnen und Schüler zu viert und mit einem Arbeitsbogen auf eine "Sehtour" durch St. Katharinen: zur Statue der heiligen Katharina, zur Kanzel mit den vier Aposteln und Moses, zum Glasfenster, das den blutenden Pelikan zeigt, und zum knorrigen Jesuskreuz im Eingangsbereich. Die Leitfragen "Was sehe ich?", "Was fällt mir auf?", "Was gefällt mir?" und "Was ist mir fremd?" gaben Anlass zum Gespräch und Gedankenaustausch.

Besonders aufmerksam verfolgte die Gruppe die Ausführungen der Pilgerbegleiterin über die Legende, nach der Katharina eine überzeugte Christin war und die vom römischen Kaiser Maxentius verlangten heidnischen Opfer und die Heirat mit ihm verweigerte, was ihre Folter zur Folge hatte. Engel brachten sie schließlich auf den Berg Sinai, wo sie im nach ihr benannten Kloster begraben sein soll. Die historische Forschung allerdings erzählt eine andere Geschichte, nach der es keine Belege für ihre Existenz gibt. Vermutlich ist Hypatia von Alexandrien, Mathematikerin, Astronomin und Philosophin, das antike Vorbild. Als Angehörige einer nichtchristlichen Minderheit

Mit dem Lied "Vertraut den neuen Wegen" und dem Pilgersegen entließ die Pilgerbegleiterin die Gruppe und ihre Lehrer:

wurde sie verleugnet und getötet.

"Stelle dich fest mit beiden Füßen auf die Erde und finde Halt. Gottes Kraft durchströme und halte dich. Gott schenke dir Boden unter den Füßen und lass deine Knöchel nicht wanken. Er segne und behüte dich auf deinem Weg. Gott, der Allmächtige, der Vater, der Sohn und der Heilige Geist.

Amen".

Uwe Toepfer





Vielfältiger Gottesdienst in Bergkirchen











Verabschiedung Pastor Steinwachs





Es geht wieder los!

Kindergottesdienst

Start am Sonntag, 6. Januar 2019 - 10 Uhr



Das neue Kindergottesdienst-Team: Jessica Bartling, Ulrike Brandes und Christine Kelb.

Im Gottesdienst am 6. Januar werden sich Jessica Bartling, Ulrike Brandes und Christine Kelb als neues Team des Kindergottesdienstes vorstellen.

In Zukunft soll außerhalb der Ferien an jedem 1. Sonntag des Monats parallel zum Gottesdienst der "Großen" ein Kindergottesdienst ab 5 Jahren für die Kinder in unserer Gemeinde angeboten werden. Natürlich sind auch Geschwisterkinder herzlich willkommen.

Wir treffen uns immer gemeinsam in der Kirche und

gehen dann mit den Kindern in das Pfarrhaus in den Kindergottesdienst-

raum. Dort hören wir kindgerechte Geschichten, basteln, malen, singen und beten. Nach dem Segen können Sie ihre Kinder abholen.

Rückfragen ans Team: Christine Kelb,

Handy: 0151-18562550

Zur Verstärkung/Unterstützung des Teams suchen wir noch eine/n

Gitarrenspielerin / Gitarrenspieler

Bitte melden Sie sich direkt bei Christine Kelb oder auch im Pfarramt Tel. 05037-2387.



Kinderbibeltag



Keksfactory im Gemeindehaus

Kulturell steht Kirche und Kirchengemeinde auch als Vertreter von Werten und Ritualen. Das Nikolausfest ist für Kinder sicherlich einer der Höhepunkte in der Adventszeit. Aber Erwachsene waren auch mal Kinder und die Er-

innerungen an ihren Nikolaus sind noch präsent. Mit Jugendlichen und dem Küchenteam unseres Gemeindehauses möchten wir das kulturelle Erbe der Werte an die heranwachsende Generation nicht nur weitergeben, sondern gemein-



Am Nikolaus-Tag 6. Dezember um 15 Uhr

Zum Nikolaustag backen wir gemeinsam Kekse und vergewissern uns der Geschichte. Es werden Lieder gesungen und auch Kekse verkostet. Das Strahlen in den Augen soll uns zeigen, dass es ein gelungenes Angebot war.

Herzliche Einladung an alle Kinder im Alter, in dem schon Kekse gebacken werden können: am 06.12.2018 um 15 Uhr im Ludwig-Harms-Haus, Bergkirchener Str. 34, Bergkirchen.





Jedes Jahr wählt eine Gruppe Frauen und Männer einen Satz aus der Bibel aus, über den man nachdenken kann. Was bedeutet die Jahreslosung 2019 für dich?

Suche Frieden und jage ihm nach!

Psalm 34, 15

Dreikönigskuchen

Am Dreikönigstag backt man in Spanien diesen Kuchen. Wer die Mandel findet, ist König! Brate **125 Gramm gemahlene**

Mandeln vorsichtig in Butter an. Mische die abgekühlten Mandeln mit 125 Gramm Puderzucker. Verrühre in einer Schüssel 3 Eier, die Zuckermandeln und 100 Gramm weiche Butter zu einem Teig. Stelle ihn 30 Minuten lang kalt. Fette eine Springform ein und lege die erste kreisförmige Scheibe Blätterteig hinein. Fülle den Teig hinein und drücke irgendwo eine ganze Mandel hinein Dann bedecke den Teig mit einer zweiten

Scheibe Blütterteig. Bestreiche den Deckel mit einer Wasser-Eigelb-Mischung.
Stelle den Kuchen für 1 Stunde kalt und backe ihn dann 25 Minuten bei 200 Grad goldbraun.



Lege Beeren und Blätter in einen Suppenteller und fülle ihn mit Wasser auf. Lass den Wasserteller über Nacht draußen stehen. Am nächsten Morgen kannst du deinen gefrorenen Früchtekuchen aus dem Teller nehmen. Zum Essen ist er nicht geeignet — echter Kuchen schmeckt auch viel besser!



Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.hallo-benjamin.de Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 36,60 Euro inkl. Versand): Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de



Sommerfreizeit 2019 am Wannsee

Angebot für Jugendliche

Nach dem großen Erfolg der Sommerfreizeit 2018 möchten wir erneut eine Freizeit zusammen mit dem Jugend-Posaunenchor Großenheidorn-Steinhude im Sommer 2019 anbieten. Dieses Mal fahren wir an den Wannsee nach Berlin. Dort stehen uns zwei Jugendherbergen zur Verfügung – Schwanenwerder und die DJH Jugendherberge am Wannsee.

Wir planen die Zeit fast am Ende der Sommerferien vom

5. - 13. August 2019

Anreise wie immer in lustigen Bullies mit viel Musik für unterwegs.





Wir freuen uns auf Euch!

Vor Ort gibt es Musik für die Musiker, Fahrten nach Berlin, viel Unternehmungen im und auf dem Wasser, Nachdenkliches, aber vor allem Zeit zusammen und Gemeinschaft.

Die Teilnahme ist ab 11 Jahren möglich. Musikinstrumente (wenn vorhanden) bitte unbedingt mitbringen!

Damit wir auch dieses Mal gut planen können, bitten wir Euch, bis Ende Januar Anmeldungen an das Pfarramt zu senden - gern telefonisch anzufordern unter Tel. 05037 – 2387 oder per Mail:

erika.mendoza@t-online.de oder kirche_bergkirchen@t-online.de).

- Frühbucherpreis (bei verbindlicher Anmeldung bis 31.01.2019) 320,- Euro
- Regulärer Preis (Anmeldung nach 31.01.2019) 350,- Euro



Musikalische Veranstaltungen

Gitarrenmusik durch fünf Jahrhunderte

Sonntag, 20. Januar 2019, 16 Uhr, St. Katharinen Kirche



Viele Gitarristen der Musikschule Schaumburger Märchensänger sind schon seit über 30 Jahren regelmäßig beim Wettbewerb "Jugend musiziert" sehr erfolgreich dabei. Auch Ende Januar des neuen Jahres möchten zwei Schüler der Gitarrenklasse von Wolfgang Wicklein sich einer hochrangigen Jury stellen und ihr Können unter Beweis stellen.

Die Gitarristen Fatbardh Prengjoni aus Bückeburg und Sean Wellmann aus Bergkirchen haben sich mit Ihrem Duoprogramm und zusätzlichem Soloprogramm für den kurz danach stattfindenden Lions-Musikpreis-Niedersachsen gut vorbereitet. Ein sehr schwieriges Unterfangen - zwei völlig unterschiedliche Programme und Instrumentierungen. Nebenbei wollen beide anschließend ihr Abitur absolvieren.



Jugend musiziert ist ein Wettbewerb höchster Anforderung und Qualität, eingerichtet vom Deutschen Musikrat für Kinder und Jugendliche. Je nach Altersstufen muss ein 10 bis 20 minütiges Programm mit Musik aus verschiedenen Stilepochen und Tempi erarbeitet und vorgetragen werden. 2019 steht u.a. Gitarrenensemble - also auch Duo - auf dem Plan.

Ähnliches gilt übrigens auch für den Lions-Musikpreis-Niedersachsen - nur, dass diesmal ein Soloprogramm mit Pflicht- und Wahlstücken (vorgegeben in einer Auswahlliste) abverlangt wird. Ein hartes Stück Arbeit, da jeweils drei bis vier Fachjuroren nicht nur alle Fehler hören, sondern auch die Technik, Interpretation und Musikalität beurteilen. Natürlich erhoffen sich beide Gitarristen Preise.

Mittelpunkt des Konzertes sind somit beide Wettbewerbsprogramme: erst die drei Pflichtstücke von Johann Sebastian Bach (Bourrée, aus der Lautensuite e-Moll, BWV 996) und zwei Préludes (Tranquillo + Vivo) von dem Manuel M. Ponce (Mexico, 1882-1948). Als Wahlstücke hat sich Sean Wellmann das Prélude Nr. 1 (Andantino expressivo) von Heitor Villa-Lobos (Brasilien, 1887-1959) und das "Un Dia Noviembre" (Ein Novembertag) von Leo Brouwer (Cuba, *1939) ausgesucht.

Fatbardh Prengjoni möchte einen südamerikanischen Tanz "Maxixe" (Allegro) und das Wahlstück "La Catedral" (Preludio - Andante religioso - Allegro solemne), beides von Agustín Barrios Mangoré (Paraguay, 1885-1944), vortragen. Das "Jugend musiziert"-Programm besteht aus drei Gitarrenduos, dem "Variazioni Concertant", op.130 (Introduction - Themasechs Variationen) von Mauro Giuliani (Italien, 1781.1829) und zwei Werken aus "Micro Piezas Nr. 2 und Nr. 5 (Allegro vivace + Andante) von Leo Brouwer.

Dieses Spitzenprogramm ist extrem anspruchsvoll mit teils weltberühmten Werken; die Literatur gehört (mit einer Ausnahme) in den höchsten Schwierigskeitsgrad - aber sehr fesselnd und wunderschön.

Fatbardh Prengjoni und Sean Wellmann hoffen nicht nur auf eine gelungene Generalprobe beim Konzert und viel Erfolg beim Wettbewerb, sondern auch auf einen großen Interessenkreis. Das Konzert "Gitarrenmusik durch vier Jahrhunderte" beginnt am Sonntag, dem 20. Januar 2019 um 16 Uhr, dauert eine gute Stunde. Der Eintritt ist frei!



Veranstaltungen im Kirchspiel

Vorhang auf zum Dielenkino

Die Kirchengemeinde Bergkirchen lädt zum gemeinsamen Kino auf der Diele des Ludwig-Harms-Hauses ein. Der Eintritt ist frei - Spenden erbeten.



Sonntag den 06.01.2019 Einlass: 17:30 Uhr - Beginn: 18 Uhr

Nach dem Tod ihres Mannes steht Grace Trevethan vor einem Scherbenhaufen. Die Hobbygärtnerin muss sich plötzlich nicht nur mit einer heimlichen Geliebten, sondern auch mit einem riesigen Schuldenberg ihres untreuen Gatten auseinandersetzen. Als die Gläubiger bereits vor der Tür stehen und ihr gesamtes Hab und Gut abtransportieren wollen, stimmt sie einem ungewöhnlichen Plan zu: Sie beschließt ihren grünen Daumen zu Geld

zu machen und verwandelt ihr Gewächshaus, mit Hilfe ihres Gärtners Mathew, kurzerhand in eine Marihuanaplantage. Vor kurzem noch angesehenes Mitglied einer braven Küstengemeinde, sieht sich Grace nun mit Gangstern, Dealern und der allzu neugierigen Polizei konfrontiert...



Sonntag den 10.02.2018 Einlass: 17:30 Uhr - Beginn: 18 Uhr

Neila Salah hat es geschafft. Sie wurde an der renommierten Pariser Assas Law School angenommen und ist auf dem Weg, sich endlich ihren großen Traum zu erfüllen und Anwältin zu werden. Doch schon am ersten Tag läuft alles schief. Neila kommt zu spät. Ausgerechnet zur Vorlesung von Professor Pierre Mazard, der für sein provokantes Verhalten und seine verbalen Ausfälle bekannt ist. In seiner so gar nicht politisch-korrekten Art nimmt er die

junge Studentin vor versammeltem Hörsaal sofort aufs Korn. Doch diese Begegnung bleibt nicht ohne Folgen. Mazard wird von der Universitätsleitung vor die Wahl gestellt: Entweder er verlässt die Uni oder er glättet die Wogen, indem er Neila hilft, einen prestigeträchtigen Rhetorikwettbewerb zu gewinnen. Neila ist alles andere als begeistert über das unerwartete Engagement - schließlich könnten sie und der zynische, elitäre Professor nicht unterschiedlicher sein. Und doch gelingt es den beiden mit der Zeit, hinter die spröde Fassade des anderen zu blicken und sie entdecken, dass es einiges voneinander zu lernen gibt...



Kirchentöne

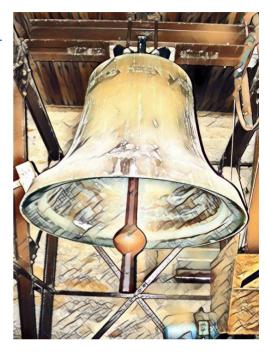
Kirchentöne "to go"?

Unser Techniker arbeitet stark daran, die Posaunentöne, die Orgeltöne sowie die Glockentöne von Bergkirchen und Winzlar in die Telefonanlage einzuspeisen. Achten Sie einmal auf die Warteschleife, ob Sie es erkennen

Ferner möchten wir erfragen, ob Sie an einer Aufnahme der wunderbaren Glockentöne der Kirchen unseres Kirchspiels Interesse haben? Gerne würden wir Ihnen einen Tonträger bespielen. Bitte melden Sie sich hierzu per Telefon: 05037-2387 oder per E-Mail:

bergkirchen@lksl.de

Betreff/Stichwort: Kirchentöne



Gesucht: Blutspender





Mittagstisch

Bloß nicht alleine essen!

Riesig würden wir uns freuen, zu guter Hausmannskost und kleinen Preisen, Menschen zu versammeln, die ansonsten ganz alleine essen müssten.

Deshalb bieten wir am



So, 06.01.2019 ab 11:30 Uhr So, 27.01.2019 ab 11:30 Uhr So, 17.02.2019 ab 11:30 Uhr

einen gemeinsamen Mittagstisch im Ludwig-Harms-Haus, Bergkirchener Str. 34, 31556 Wölpinghausen OT Bergkirchen an.

Wir freuen uns über Ihre telefonische Anmeldung hierzu im Pfarramt unter der Tel.-Nr. 050347-2387.

Gemeindebrief-Spenden



Liebe Leserinnen und Leser!

Lesen Sie unseren Gemeindebrief gern und möchten Sie uns helfen, dass er auch weiter regelmäßig erscheinen kann?

Zu seiner Finanzierung sind wir auf Sie angewiesen. Wir freuen uns über jede Zuwendung von Ihnen, die uns unsere Arbeit erleichtert oder gar erst ermöglicht. Bitte unterstützen Sie den Gemeindebrief durch Ihre Spende auf das folgende Konto bei der

Sparkasse Schaumburg:

IBAN: DE05 2555 1480 0484 2000 50

BIC: NOLADE21SHG

Stichwort: Spende Gemeindebrief



Veranstaltungen im Kirchspiel

Frauen im Gespräch

jeden Monat zwei Treffen

Der "Frauenkreis" trifft sich regelmäßig in der Zeit von 15 bis 17 Uhr, an zwei Donnerstagen im Monat bei Kaffee und Kuchen im Ludwig-Harms-Haus in Bergkirchen (Bergkirchener Str. 34). Bei den "Frauen im Gespräch" steht immer ein Thema im Mittelpunkt, über das wir uns austauschen. Und immer wieder freuen wir uns über neue Gesichter in unserem Kreis. Herzlich willkommen!

Ansprechpartnerinnen sind:

Ingrid Johannßen und Ulrike Brandes



Vorankündigung - Termin bitte vormerken!

60 Jahre Posaunenchor Bergkirchen

Sonntag, 26.05.2019 - Grüne Mitte Wölpinghausen

In 2019 begeht unser Posaunenchor sein 60-jähriges Bestehen. Wir danken allen, die dazu beigetragen haben, dass wir eine so lange Zeit zur Ehre Gottes musizieren durften.

Aus diesem Anlass möchten die Bläserinnen und Bläser des Posaunenchores mit der gesamten Gemeinde und allen Freunden ein Posaunenchorfest feiern. Im Festzelt beginnt der Festgottesdienst um 10 Uhr, der musikalisch von einem großen Posaunenchor umrahmt wird und in dem auch einige Mitglieder des Chores geehrt werden. Anschließend wird der WiSchBeWö-Chor einige Stücke vortragen. Danach schließt sich ein Früh- und Nachmittagsschoppen mit der Schützenkapelle Kathrinhagen an. Für das leibliche Wohl wird mit Speisen und Getränken gesorgt. Alle Bläserinnen und Bläser unseres Posaunenchores freuen sich schon heute auf dieses Fest und hoffen, dass viele Gemeindemitglieder und Freunde dieses Ereignis zusammen mit uns feiern werden.









Gottesdienste im Dezember 2018

02.12.2018 10.00 h	1. Advent Predigt: P. Stasch, Orgel: D. Freise	Kapelle Winzlar
02.12.2018 13.00 h	1. Advent Gottesdienst zum Basar, Predigt: Pastor i. R. Kalkusch, Orgel und dem Chor WiSchBeWö	St. Katharinen Bergkirchen
05.12.2018 17.00 h	Adventsandacht Adventsandacht, Predigt: P. Zoske, mit dem Männergesangverein und D. Freise	Kapelle Auhagen
09.12.2018 10.00 h	2. Advent Predigt: Fr. Blok, Orgel: T. Weller	St. Katharinen Bergkirchen
12.12.2018 18.30 h	Adventsandacht mit Abendmahl, Predigt: P. Zoske, Orgel: D. Freise und der Chor Voice of Hope	Kapelle Winzlar
16.12.2018 11.00 h	3. Advent Gottesdienst auf dem Weihnachtsmarkt, Predigt: P. Zoske, mit dem Posaunenchor Bergkirchen und dem Chor WiSchBeWö	Wölpinghausen
16.12.2018 17.00 h	3. Advent Gottesdienst mit Taufe, Predigt: P. Zoske, Orgel: D. Freise und Chor Voice of Hope	Kapelle Winzlar
23.12.2018 17.00 h	4. Advent Espresso-Gottesdienst Predigt: P. Zoske, Orgel: T. Weller und dem Chor Voice of Hope	St. Katharinen Bergkirchen
24.12.2018 10.00 h	Andacht im Seniorenheim Predigt: P.n Sandau Orgel: L. Adam	Waldfrieden
24.12.2018 11.00 h	Andacht im Seniorenheim Predigt: P.n Sandau, Orgel: L. Adam	Widdelhof
24.12.2018 15.00 h	Andacht im Seniorenheim Predigt: P.n Sandau, L. Adam	Auf der Heide





Eintritt frei (um Spende wird gebeten) - Im Anschluss an das Konzert gibt es im Turm Gebäck mit heißen und kalten Getränken!



24.12.2018 15.00 h	Heiligabend Krabbelgottesdienst mit Puppenspiel, Predigt: P. Zoske, Orgel: T. Weller	St. Katharinen Bergkirchen
24.12.2018 16.00 h	Heiligabend Krippenspiel der Konfirmanden, Predigt: P. Zoske, Orgel: T. Weller	St. Katharinen Bergkirchen
24.12.2018 16.30 h	Andacht im Seniorenheim Predigt: P.n Sandau, Orgel: L. Adam	Altes Forsthaus
24.12.2018 18.00 h	Heiligabend Predigt: P. i. R. Kalkusch, Orgel: T. Weller	St. Katharinen Bergkirchen
24.12.2018 18.00 h	Heiligabend Krippenspiel der Konfirmanden, Predigt: P. Zoske, Orgel: D. Freise	Kapelle Winzlar
24.12.2018 23.00 h	Heiligabend Predigt: P. Zoske, Orgel: L. Adam, mit Posaunenchor Bergkirchen und dem Chor WiSchBeWö	St. Katharinen Bergkirchen
25.12.2018 10.00 h	Weihnachtstag Predigt: P. Zoske, Orgel: L. Adam und mit dem Posaunenchor Bergkirchen	St. Katharinen Bergkirchen
26.12.2018 10.00 h	2. Weihnachtstag Familiengottesdienst mit Krippenspiel und dem Chor WiSchBeWö, Predigt: P. Zoske, Orgel: L. Adam	St. Katharinen Bergkirchen
26.12.2018 10.00 h	2. Weihnachtstag Predigt: P. Stasch, Orgel: D. Freise	Kapelle Winzlar
30.12.2018 10.00 h	1. Sonntag nach Weihnachten Predigt: P. Zoske, Orgel: L. Adam	St. Katharinen Bergkirchen
31.12.2018 17.00 h	Altjahrsabend Predigt: P. Zoske, Orgel: T. Weller	St. Katharinen Bergkirchen
31.12.2018 18.00 h	Altjahrsabend Mit Ablesen der Verstorbenen, Predigt: P. Zoske, Orgel: D. Freise	Kapelle Winzlar



Gottesdienste im Januar 2019

06.01.2019 10.00 h	Epiphanias - Start: Kindergottesdienst Mit den Heiligen Drei Königen, Predigt: P.n Sandau, Orgel: T. Weller	St. Katharinen Bergkirchen
06.01.2019 10.00 h	Epiphanias Predigt: P. Berzin, Orgel: D. Freise	Kapelle Winzlar
13.01.2019 10.00 h	Der Gute Hirte Gottesdienst Predigt: P. Zoske, Orgel: D. Freise	St. Katharinen Bergkirchen
16.01.2019 15.00 h	Andacht im Seniorenheim Predigt: P.n Sandau	Auf der Heide, Wiedenbrügge
16.01.2019 16.30 h	Andacht im Seniorenheim Predigt: P.n Sandau	Altes Forsthaus, Spießingshol
20.01.2019 10.00 h	Winter-Espresso-Gottesdienst von und mit Jugendlichen gestaltet, Gemein- samer Gottesdienst mit Winzlar, Predigt: P. Zoske, mit der Musikschule Neustadt	St. Katharinen Bergkirchen (kein Gottesdienst in Winzlar!)
21.01.2019 15.30 h	Andacht im Seniorenheim Predigt: P. Zoske	Waldfrieden, Winzlar
21.01.2019 16.30 h	Andacht im Seniorenheim Predigt: P. Zoske	Widdelhof, Winzlar
27.01.2019 10.00 h	3. Sonntag nach Epiphanias Predigt: Prädikantin Chr. Toepfer-Huck	St. Katharinen Bergkirchen

Gottesdienste im Februar 2019

03.02.2019 10.00 h	Gottesdienst mit Abendmahl Predigt: P.n Sandau, Orgel: T. Weller	St. Katharinen Bergkirchen
03.02.2019 10.00 h	4. Sonntag nach Epiphanias Predigt: P. Plötze, Orgel: D. Freise	Kapelle Winzlar
03.02.2019 10.00 h	Gottesdienst mit Abendmahl Predigt: P. Zoske, Orgel: T. Weller	St. Katharinen Bergkirchen



10.02.2019 10.00 h	Letzter Sonntag nach Epiphanias Predigt: P. Zoske	St. Katharinen Bergkirchen
13.02.2019 15.00 h	Andacht im Seniorenheim Predigt: P.n Sandau	Auf der Heide, Wiedenbrügge
13.02.2019 16.30 h	Andacht im Seniorenheim Predigt: P.n Sandau	Altes Forsthaus, Spießingshol
17.02.2019 10.00 h	Winter-Expresso-Gottesdienst gemeinsam mit Bergkirchen, Orgel: D. Freise und mit der Musikschule Neustadt	Kapelle Winzlar (kein Gottesdienst in Bergkirchen!)
24.02.2019 10.00 h	Sexagesimae Predigt: P. Zoske	St. Katharinen Bergkirchen
25.02.2019 15.30 h	Andacht im Seniorenheim Predigt: P.n Sandau	Waldfrieden, Winzlar
25.02.2019 16.30 h	Andacht im Seniorenheim Predigt: P.n Sandau	Widdelhof, Winzlar





Ab 06.01.2019!

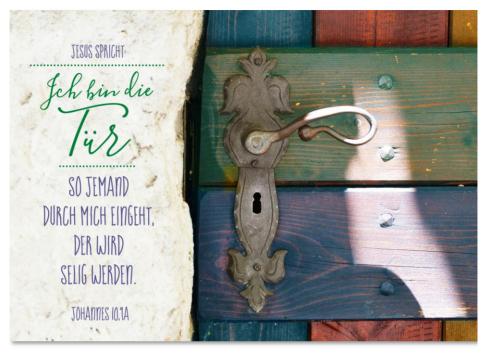
Alle Kinder treffen sich jeden 1. Sonntag im Monat um 10 Uhr in der Kirche und gehen dann zusammen mit dem KiGo-Team ins Pfarrhaus zum gemeinsamen Hören, Basteln und Singen.

Teilnehmen können alle Kinder ab 5 Jahren.



Ansprechpartner: Christine Kelb Tel. 0151-18562550









Geburtstage

Da sie den Stern sahen, wurden sie hocherfreut.

MATTHÄUS 2,10

Dezember 2018

01.12.1929	August	Meyer	Wiedenbrügge	89
02.12.1931	Ursula	Wilkening	Wiedenbrügge	87
02.12.1938	Karin	Overmeyer	Wölpinghausen	80
04.12.1932	Luise	Schwarz	Winzlar	86
08.12.1934	Waltraut	Lübke	Winzlar	84
10.12.1921	Frieda	Röski	Winzlar	97
10.12.1930	Anna	Falke	Wölpinghausen	88
11.12.1929	Lina	Gottschalk	Wölpinghausen	89
11.12.1936	Udo	Heinecke	Winzlar	82
12.12.1933	Karl-Heinz	Kräft	Bergkirchen	85
13.12.1924	Margarete	Schmidt	Wiedenbrügge	94
16.12.1929	Frieda	Führing	Wölpinghausen	89
16.12.1936	Horst	Lehr	Winzlar	82
17.12.1938	Gudrun	Schulze-Höing	Winzlar	80
18.12.1924	Ilse	Hanebutt	Winzlar	94
18.12.1934	Erna	Schneider	Bergkirchen	84
18.12.1935	Wilfried	Borges	Wiedenbrügge	83
20.12.1924	Alwine	Koller	Winzlar	94
20.12.1937	Christa	Gerlach	Wölpinghausen	81
22.12.1932	Waltraud	Ridderbusch	Winzlar	86
24.12.1921	Adolf	Schaller	Wölpinghausen	97
24.12.1931	Heinrich	Wilkening	Winzlar	87
25.12.1927	Ruth	Tesche	Wölpinghausen	91



25.12.1935	Christa	Kruse	Winzlar	83
26.12.1931	Christel	Fitzner	Wölpinghausen	87
28.12.1937	Armida	Hermann	Winzlar	81
29.12.1930	Walter	Wilkening	Wiedenbrügge	88
31.12.1930	Eveline	Mesa	Wiedenbrügge	88
31.12.1935	Helga	Hogrefe	Winzlar	83



Gott spricht: Meinen Bogen

habe ich gesetzt in **die Wolken**; der soll das Zeichen sein **des Bundes** zwischen mir und der Erde.

GENESIS 9,13

JANUAR

Januar 2019

01.01.1936	Hildegard	Kremer	Bergkirchen	83
02.01.1924	Hildegard	Stahlhut	Wölpinghausen	95
02.01.1929	Lina	Mensching	Wölpinghausen	90
03.01.1926	Hildegard	Przeliorz	Winzlar	93
04.01.1944	Friedbert	Tessmer	Wölpinghausen	75
05.01.1923	Anneliese	Lachmann	Winzlar	96
06.01.1935	Wilhelm	Meyer	Düdinghausen	84
06.01.1935	Heinz	Stumm	Düdinghausen	84
06.01.1937	Inge	Bernstein	Winzlar	82
06.01.1944	Dietrich	Oldewage	Wölpinghausen	75
11.01.1931	Ursula	Stühmann	Winzlar	88
12.01.1938	Georg	Voß	Winzlar	81
14.01.1926	Olga	Meyer	Auhagen	93
14.01.1935	Heinrich	Starke	Wiedenbrügge	84
15.01.1937	Heinrich	Dühlmeier	Schmalenbruch	82
16.01.1938	Manfred	Teschner	Wiedenbrügge	81
16.01.1939	Ernst	Overmeyer	Wölpinghausen	80
18.01.1934	Waltraud	Bultmann	Winzlar	85



20.01.1934	Ingeburg	Vogt	Wölpinghausen	85
23.01.1937	Herbert	Reese	Winzlar	82
24.01.1920	Helene	Klein	Wiedenbrügge	99
26.01.1934	Manfred	Bleich	Wölpinghausen	85
26.01.1938	Irma	Drews	Winzlar	81
27.01.1933	Wilhelm	Bohnhorst	Wölpinghausen	86
27.01.1949	Marianne	Widdel	Düdinghausen	70
28.01.1939	Helgard	Prümm	Wölpinghausen	80



Monatsspruch FEBRUAR Ich bin überzeugt, dass dieser Zeit Leiden nicht ins Gewicht fallen gegenüber der Herrlichkeit, die an uns offenbart werden soll.

RÖMER 8,18

Februar 2019

01.02.1938	Marie-Luise	Hartmann	Bergkirchen	81
02.02.1927	Ulrich	Wachholz	Winzlar	92
03.02.1939	Marie	Blase	Bergkirchen	80
03.02.1939	Ernst-August	Krull	Bergkirchen	80
04.02.1949	Arnold	Rohrsen	Auhagen	70
05.02.1934	Alfred	Zaddach	Wiedenbrügge	85
07.02.1923	Wilhelm	Röwer	Winzlar	96
07.02.1937	Heinrich	Schäfer	Winzlar	82
07.02.1938	Heinrich	Wulf	Wiedenbrügge	81
08.02.1932	Hans	Jornitz	Wiedenbrügge	87
09.02.1927	Margarete	Hampel	Wölpinghausen	92
09.02.1932	Gerda	Gehring	Wölpinghausen	87
10.02.1934	Frieda	Wilkening	Wiedenbrügge	85
10.02.1938	Dora	Schade	Wiedenbrügge	81
13.02.1931	Wilhelm	Kiel	Wölpinghausen	88
13.02.1937	Ludwig	Bormann	Wölpinghausen	82





Terrassen- und Wegebau, Erd- und Baggerarbeiten, Baumfällungen, Gartenpflege, Baum-, Strauch- und Heckenschnitt





13.02.1938	Walburga	Jaster	Wiedenbrügge	81
14.02.1935	Benita	Weddy	Winzlar	84
16.02.1925	Liena	Kutzner	Winzlar	94
16.02.1936	Margot	Harich	Winzlar	83
18.02.1936	Inge	Wiehe	Winzlar	83
19.02.1931	Heinz	Adam	Auhagen	88
20.02.1934	Gerda	Otto	Winzlar	85
20.02.1935	Charlotte	Niwiarra	Winzlar	84
20.02.1949	Hiltrud	Müller	Wölpinghausen	70
23.02.1920	August	Lampe	Wölpinghausen	99
23.02.1949	Waltraud	Rabe	Winzlar	70
25.02.1927	Lilli	Wüstenfeld	Wiedenbrügge	92
25.02.1944	Erika	Brandes	Wölpinghausen	75
26.02.1932	Christa	Schmidt	Wölpinghausen	87
26.02.1938	Heinrich	Wilkening	Winzlar	81



Amtshandlungen und Geburtstage im Gemeindebrief

Wenn Sie nicht möchten, dass Amtshandlungen oder Geburtstage, die Ihre Person betreffen, im Gemeindebrief veröffentlicht werden, dann können Sie dieser Veröffentlichung widersprechen. Teilen Sie uns bitte Ihren Widerspruch im Pfarrbüro mit. Ihr Widerspruch wird dann vermerkt, und eine Veröffentlichung unterbleibt. Selbstverständlich können Sie es sich auch jederzeit anders überlegen und den Widerspruch wieder zurückziehen.





Qualifizierte Kinderbetreuung

in der Hagenburger Str. 27 im OT Winzlar

Kernzeiten von 8:00 - 14:30 Uhr Früh- und Spätdienst möglich

Kleine, familiennahe Betreuungsgruppe mit max. 10 Kindern

Unser Motto:

Bewegung, Forschen, Entdecken, Spielen ... Denn Spielen ist Entwicklung, Entwicklung ist Spiel.

Ansprechpartner:

Sabine Rausch • 0172-5411929 Sandra Kleine (päd. Leitung) • 0151-70077273

Glückliche Kinder, was gibt es Schöneres...





Freud und Leid

<u>August - September - Oktober 2018</u>



Taufen



aus Leese



Trauungen

Sebastian Warnsmann und Farah Jucknat-Warnsmann geb. Jucknat

aus Winzlar



Beerdigungen

Rolf Geisler	90 Jahre	Wiedenbrügge
Lukas Krull	26 Jahre	Bergkirchen
Annemarie Mitschulat geb. Hinze	94 Jahre	Wölpinghausen
Björg Kremer	53 Jahre	Bergkirchen
Christiane Teschner geb. Grieb	73 Jahre	Wiedenbrügge
Wolfgang Bürger	75 Jahre	Wiedenbrügge
Bringfried Dembke	90 Jahre	Winzlar
Hilde Homeyer geb. Lampe	90 Jahre	Winzlar
Friedrich Bartels	84 Jahre	Winzlar
Günter Winkelhake	82 Jahre	Winzlar
Anita Hausmann geb. Dennert	88 Jahre	Auhagen
Herbert Rettmann	92 Jahre	Bergkirchen



Ursula Habelmann

Kleiner Laden Wölpinghausen

Lebensmittel - Post - Lotto

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag 7 – 12 Uhr und 16 – 18 Uhr Mittwoch 7 – 12 Uhr (nachmittags geschlossen) Samstag 7 – 12 Uhr



31556 Wölpinghausen Fax: 0 50 37 / 30 05 23



Fernsehmeister in Bergkirchen Tel.05037 720

Rosenweg 3 31556 Wölpinghausen

Die Fernsehwerkstatt

TV, Video, Hifi, Erstellung von Sat - Anlagen DVBT und Verkauf

Reparaturannahme **720** !!! nach tel. Vereinbarung!!!



Terminkalender

Dezember 2018

13.12.	Do	15:00 Uhr	Weihnachtsfeier mit dem Frauenkreis	Ludwig-Harms-Haus
13.12.	Do	15:00 Uhr	Adventsandacht bei Ex+Job	Bergkirchener Str.62
20.12.	Do	16:00 Uhr	Trauertreff	Ludwig-Harms-Haus

Januar 2019

10.01. Do 15:00 Uhr	Frauenkreis	Ludwig-Harms-Haus
24.01. Do 15:00 Uhr	Frauenkreis	Ludwig-Harms-Haus
24.01. Do 16:00 Uhr	Trauertreff	Ludwig-Harms-Haus
28.01. Mo 19:30 Uhr	Hospizaruppe	Ludwig-Harms-Haus

Februar 2019

· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·		
07.02. Do 14:00 Uhr	Frauenkreis	Ludwig-Harms-Haus
18.02. Mo 15:00 Uhr	Geburtstagskaffee	Ludwig-Harms-Haus
21.02. Do 15:00 Uhr	Frauenkreis	Ludwig-Harms-Haus
25.02. Mo 19:30 Uhr	Hospizgruppe	Ludwig-Harms-Haus
28.02. Do 16:00 Uhr	Trauertreff	Ludwig-Harms-Haus

<u>Gute Aussichten 2019</u>			
01.03. Fr 19:00 Uhr	Weltgebetstag der Frauer mit anschl. Essen im LHH	St. Katharinen Kirche	
26.05. So 10:00 Uhr	60 Jahre Posaunenchor Bergkirchen	St. Katharinen Kirche	
02.06. So 10:00 Uhr	8. Chorfest	Hinter der Kirche	
16.06. So 10:00 Uhr	Jubelkonfirmation	St. Katharinen Kirche	
23.06. So 11:00 Uhr	Haarberg-Gottesdienst	Winzlar	



Ansprechpartner/Kontakte

Pastor Reinhard Zoske Vorsitz. Kirchenvorstand/Kapellenvorstand	Tel. 0 50 37 - 23 87 r.zoske@lksl.de	Sprechzeiten: Di + Fr 10 - 13 Uhr, Do 17 - 18 Uhr
Pastorin Bärbel Sandau AltenPflegeHeimSeelsorge	Tel. 0 57 24 - 39 27 47	info@hirtendienste.de

Pfarrbüro Öffnungszeiten: Di + Fr 10 - 13 Uhr, Do 17 - 18 Uhr

Sekretariat	Gunda Jucknat	Tel. 0 50 37 - 23 87 Fax 0 50 37 - 50 39	bergkirchen@lksl.de
Küsterei	Ingrid Johannßen Erna Schneider Günter Meier	Tel. 0 50 37 - 96 68 35 Tel. 0 57 25 - 70 99 53	Küsterei Bergkirchen
	Edeltraut Wilkening-Lachnitt	Tel. 0 50 37 - 23 87	Küsterei Winzlar
Friedhofs- verwaltung	Alexandra Blume	Tel. 0 50 37 - 23 87	Bergkirchen
	Gunda Jucknat	Tel. 0 50 37 - 23 87	Winzlar
Archiv	Alexandra Blume	Tel. 0 50 37 - 23 87	archiv-bergkirchen@ t-online.de
Musik	Tatiana Weller	Tel. 0 57 21 - 9 93 65 32	Organistin in Bergkirchen
	Detlef Freise	Tel. 0 50 31 - 1 35 58	Organist in Winzlar
	Dieter Fröhlich	Tel. 01 77 - 6 03 94 16	Posaunenchor
Ludwig- Harms-Haus	Stephani Slesinger	Tel. 0 50 37 - 10 88 Tel. 0 50 37 - 9 69 07 67	Hausleitung

Impressum

Herausgeber: Ev.-Luth. Kirchengemeinde Bergkirchen

Bergkirchener Straße 30, 31556 Wölpinghausen

Homepage: www.kirchebergkirchen.de E-Mail: bergkirchen@lksl.de

Redaktion: Alexandra Blume, Wolfgang Christensen, Hartmut Steinwachs, Reinhard Zoske

Layout/Design: Alexandra Blume, Auhagen

Redaktions- Der Redaktionsschluss ist jeweils 4 Wochen vor Quartalsbeginn.

schluss: Für die Ausgabe März - April - Mai: 01.02.2019

Erscheinen/ vierteljährlich / 1500 Exemplare - Der Gemeindebrief wird kostenlos abgege-Auflage: ben. Die Finanzierung geschieht durch Kirchensteuer, Werbung und Spenden.

Spendenkonto: Sparkasse Schaumburg DE05 2555 1480 0484 2000 50

Volksbank Hameln-Stadthagen DE18 2546 2160 1725 2520 00





Gott. Würde. Mensch.





Käthe und Fritz haben noch Platz in ihrer Runde

Im Widdelhof geht das Leben weiter.

Gönnen Sie sich und Ihren Liebsten eine Auszeit. Egal ob wenige Tage oder viele Jahre – im Widdelhof stehen liebevolle Betreuung und ein entspannter Alltag an erster Stelle. Gemeinsam wohlfühlen und zu Hause sein – wir kümmern uns.

tegeler Pflege & Gesundhelt • Pflegezentrum Widdelhof Langes Feld 4 • 31547 Rehburg-Loccum (Winzlar) Tel.: 05037 - 96 88-60 • info@widdelhof-tegeler.de



Wir kümmern uns.